



Campus Saal
Brugg Windisch



Förderverein Campus Saal
c/o Johann Ritzinger
Sonnmattweg 24
CH-5234 Villigen
Tel. 056 284 53 01
foerderverein@campussaal.ch
www.campussaal.ch

Protokoll der 7. Generalversammlung Förderverein Campus Saal Brugg Windisch

Datum: Dienstag, 07. März 2017
Zeit: 19.00 – 20.30 Uhr
Ort: Campussaal Brugg-Windisch, Bahnhofstrasse 6, 5210 Brugg-Windisch

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl Tagespräsident und Stimmenzähler
3. Protokoll GV vom 01.03.2016
4. Bericht des Präsidenten
5. Rechnungsabnahme
6. Jahresbeiträge 2017
7. Budget 2017
8. Anträge von Mitgliedern
9. Wahlen
10. Informationen und Neuigkeiten vom Campus Saal
11. Informationen Task-Force Campussaal
12. Verschiedenes

1. Begrüssung

Präsident Johann Ritzinger begrüsst die Teilnehmenden und die Vertretung der Presse. Er gibt seiner Freude Ausdruck, dass die GV zum ersten Mal im Campussaal stattfindet. Es sind keine Änderungen zu den Traktanden gewünscht.

2. Wahl Tagespräsident und Stimmenzähler

Als Tagespräsident stellt sich Hanspeter Widmer zur Verfügung. Er wird einstimmig gewählt. Als Stimmenzähler wird Armin Baumann gewählt.

Es sind total Mitglieder anwesend: 44; absolutes Mehr: 23.

3. Protokoll GV vom 01.03.2016

Das Protokoll der 6. GV wird genehmigt.

4. Bericht des Präsidenten

Der Präsident ruft wie jedes Jahr, Aufgaben und Zweck des Fördervereins Campussaal in Erinnerung.

Gegründet wurde der Verein am 26.08.2008, der Verein ist 2016 im 8. Vereinsjahr, respektive im 4. produktiven Betriebsjahr.

Im Jahr 2016 wurden 5 Anlässe im Rahmen von CHF 16'000.00 unterstützt. Drei Anlässe haben nicht den Richtlinien entsprochen und mussten abgelehnt werden, einige haben ihren Anlass auf ein anderes Jahr verschoben.

Der Präsident verwies auf einen guten Kontakt zu den Betreibern des Saals, der CBAG/CBIG, zu den Behörden der Stadt Brugg und der Gemeinde Windisch.

Der Verein hat total 184 Mitglieder. Die Mitgliederzahl hat gegenüber dem Vorjahr leicht abgenommen.

Der Vorstand oder einzelne Mitglieder haben sich in 3 bis 6 Sitzungen getroffen.

Der Jahresbericht wird genehmigt.

5. Rechnungsabnahme

Urs Widmer präsentiert die Jahresrechnung 2016. Die Versammlung hat keine Fragen dazu. Da der ordentlich gewählte Revisor Werner Meili leider verstorben ist, hat Edi Zimmermann (Vereinsmitglied) stellvertretend die Rechnungsprüfung übernommen. Da Edi Zimmermann nicht anwesend ist, verliest Urs Widmer den Revisorenbericht. Es gibt keine Beanstandungen.

Die Jahresrechnung vom 01.01.2016 - 31.12.2016 wird einstimmig genehmigt und dem Vorstand Décharge erteilt.

Das Vereinsvermögen beträgt am 31.12.2016 CHF 56'100.80 und hat sich gegenüber dem Vorjahr um Fr. 324.30 verringert.

Revisorenbericht, Entlastung des Vorstandes (Rechnungsperiode 01.01.2016 – 31.12.2016).

6. Jahresbeiträge 2016

Die Jahresbeiträge bleiben unverändert:

- Privatpersonen: CHF 50.00
- Unternehmen: CHF 200.00
- Öffentliche Hand: CHF 200.00

Die Höhe der Jahresbeiträge wird genehmigt.

7. Budget 2017

Einnahmen:

- Mitgliederbeiträge Öffentliche Hand	CHF	4'400.00
- Mitgliederbeiträge Privatpersonen	CHF	5'550.00
- Mitgliederbeiträge Unternehmen	CHF	8'200.00
Total Einnahmen	CHF	18'150.00

Ausgaben:

- Unterstützungsbeiträge	CHF	16'000.00
- Administration, VS, Spesen, GV	CHF	2'000.00
- Unterstützung Abstimmung	CHF	5'000.00
Total Ausgaben	CHF	23'000.00

Das Budget sieht einen Verlust von CHF 4'850.00 vor und wird durch das Vermögen ausgeglichen.

8. Anträge von Mitgliedern

Es liegen keine Anträge von Mitgliedern vor.

9. Wahlen

Zur Wiederwahl stellt sich der **Gesamtvorstand** für die nächsten 2 Jahre:

Johann Ritzinger, Präsident

Max Zeier, Vizepräsident

Brigitte Schnyder, Gemeinden

Anton Lauber, Unternehmen und Wirtschaft

Urs Widmer, Finanzen

Anton Burger, Politik Vertreter Gemeinde Windisch

Jürg Baur, Kultur und Politik

Willi Wengi, Politik Vertreter Stadt Brugg

Als **Präsident** stellt sich Johann Ritzinger für die nächsten 2 Jahre zur Verfügung.

Als **Revisor** stellt sich Edi Zimmermann, Brugg, Mitglied des Fördervereins, für die nächsten 2 Jahre zur Verfügung.

Laut Statuten müssten 3 Revisoren die Rechnung prüfen.

Aus der Mitte stellt sich spontan Paul Küng als weiterer neuer Revisor zur Verfügung. Auch er ist Vereinsmitglied und ehemaliger Gemeinderat aus Windisch.

Hanspeter Widmer lässt zuerst über die Wahl des Gesamtvorstands, dann über die Wahl des Präsidenten und dann über die beiden Rechnungsrevisoren abstimmen.

Alle werden einstimmig für weitere 2 Jahre gewählt.

10. Informationen und Neuigkeiten vom Campus Saal

Willi Däpp, VR-Präsident Campus Betriebs AG:

Der Präsident dankt dem Förderverein für die Unterstützung. Er stellt fest, dass der Campussaal Brugg-Windisch in der Bevölkerung immer noch zu wenig verankert ist. Weiter bemängelt er die fehlende Präsenz auf der Homepage von Brugg-Regio. Er weist darauf hin, dass Aktivitäten wie z.B. die kommende Kulturnacht in der Bevölkerung oft nicht wahrgenommen werden.

Willi Däpp weist zudem auf den jährlichen Abschreibungsbedarf der Campussaal-Immobilie von CHF 350'000.00 hin. Es ist illusorisch zu glauben, dass bei einer Selbstbewirtschaftung des Saals oder einer Nutzung analog derjenigen einer Turnhalle, die Kosten massiv kleiner ausfallen würden. Der Campussaal ist das Herzstück des einzigartigen Bildungsstandortes.

Betreiber, Gesellschaft ABA Management GmbH:

Kathrin Kalt, Co-Geschäftsführung, zeigt anhand von Bildern, wie der Campussaal auf verschiedenste Weise genutzt werden kann. Insgesamt fanden bis dato 219 Anlässe statt mit rund 75'000 Besucherinnen und Besucher, im Schnitt rund 342 Personen pro Anlass. Der Saal wird für verschiedene Veranstaltungsformen gebucht, z.B. Kongress, Tagung, Symposium, Versammlung, GV, Ausstellung in den Bereichen Politik, Wirtschaft oder Kultur.

Es werden Lieferanten aus der Region berücksichtigt, was eine Wertschöpfung für die Region bedeutet. Sie weist auf gute bis sehr gute Kundenrückmeldungen hin. Referenzen sind auf der Homepage ersichtlich.

Alain Campiche, COO Betriebsleiter, stellt sich den Mitgliedern vor. Er ist stolz auf die Teamleistung und zeigt auf, dass 46 Prozent aller Anfragen als Anlass durchgeführt werden konnten. Er freut sich auch über „Wiederholungskunden“, die ihre Anlässe jedes Jahr fix im Campussaal durchführen.

Im Weiteren weist er auf die Kulturnacht vom 17./18.03.2017 hin und hofft, möglichst viele Besucher begrüßen zu dürfen.

11. Informationen Task-Force Campussaal (Abstimmungen 2017, Vorlage Betriebsbeiträge)

Max Gasser, Gemeinderat Windisch und Mitglied der Task Force hält fest, dass sich die Bevölkerung bereits einige Male deutlich für den Campussaal ausgesprochen hat. Es geht um die Finanzierung des Campussaal-Betriebs für die Jahre ab 2018.

In Brugg geht es um maximal jährlich wiederkehrende Kosten von CHF 352'000.00 für die nächsten 10 Jahre und in Windisch um jährlich maximal CHF 190'000.00 für 5 Jahre.

In Windisch stimmt der Einwohnerrat abschliessend über den Verpflichtungskredit ab, da dieser innerhalb der Kompetenzsumme über jährlich wiederkehrende Kosten liegt. In Brugg liegt der Betrag über der Kompetenzsumme des Einwohnerrats und muss zuerst von diesem bewilligt werden. Die Volksabstimmung findet am 21.05.2017 statt.

Die Task-Force hat die Organisationsstruktur überprüft. Überprüft wurden folgende Varianten: Fusion der beiden Aktiengesellschaften, CBAG betreibt den Saal selbst (ohne Betreiber-gesellschaft), Verkauf des Saals an Dritte, Vertragsverlängerung mit der bestehenden Betreibergesellschaft

Fazit: Die bisherige Organisationsstruktur ist die beste Lösung.

12. Verschiedenes

Gregor Tomasi erkundigt sich, ob Autoausstellungen im Campussaal durchgeführt werden können. Armin Baumann, Co-Geschäftsführung erklärt, dass Abklärungen getroffen wurden. Bis auf weiteres wird es nicht möglich sein, Autoausstellungen durchzuführen. Der Lift ist zu kurz, der Kanton verbietet die Zufahrt, die Tore müssten verbreitert werden.

Richard Fischer hat bereits an der letzten GV ein dynamisches Buchungssystem für eine bessere Saalauslastung vorgestellt. Kathrin Kalt hat das Modell mit Richard Fischer besprochen und hält fest, dass es nicht realisierbar und in der Branche nicht üblich ist.

Richard Fischer möchte Kathrin Kalt das First-Last-Minute Reservierungsmodell noch einmal näher bringen.

Hanspeter Widmer findet es schade, dass sich die Gemeinden Brugg und Windisch nicht auf eine gleiche Laufzeit der Betriebsbeiträge einigen konnten.

Die nächste Generalversammlung findet am **Dienstag, 13. März 2018** im **Campussaal** statt.

Im Anschluss an die Generalversammlung offeriert der Förderverein Campus Saal einen Apéro mit Pasta-Spezialitäten, zubereitet vom Antimo Melillos Catering.

Für das Protokoll
Hausen, 14. März 2017
Brigitte Schnyder